

DIE RENTE ZUM LEBEN



Ein langes Arbeitsleben muss auch Sicherheit im Alter bringen – mit einer sicheren und guten Rente. Nicht nur heute, sondern auch morgen. Arbeit und Beiträge müssen für das Alter ihren Wert behalten. Dafür arbeiten wir: für eine Rente, die wie die Löhne ansteigt. Und mit begrenzten Beiträgen, die bezahlbar bleiben für die junge Generation.

■ Erneuerung des Rentenversprechens

Die Renten steigen wieder so, wie die Löhne zulegen. Das schaffen wir, weil wir den bisherigen Rückgang des Rentenniveaus stoppen. Es bleibt stabil auf dem heutigen Stand. Sicherheit für Jung und Alt.

■ Bezahlbar

Zwischen Alten und Jungen gibt es einen fairen Ausgleich: wir begrenzen den Beitragssatz, damit die Jüngeren nicht überfordert werden. Stattdessen wird der staatliche Zuschuss in die Rentenkasse erhöht.

■ Abgesichert

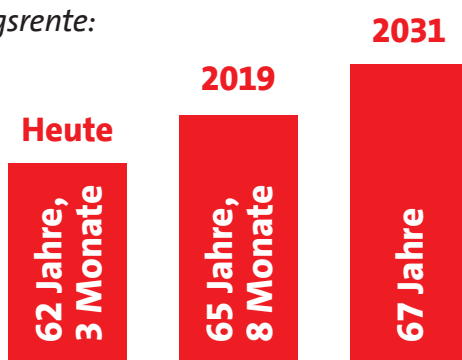
Für Frauen und Männer, bei denen irgendwann die Gesundheit nicht mehr mitmacht, gibt es die Erwerbsminderungsrente. Wir machen sie für künftige Fälle noch besser.

■ Anerkennung

Mütter und Väter von mehr als zwei Kindern, bekommen für vor 1992 geborene Kinder mehr Rente – weil sie damals beruflich viel mehr zurückstecken mussten heute.

Zum Beispiel die Erwerbsminderungsrente:

Bei einer 58-jährigen Angestellten macht die Gesundheit nicht mehr mit. Ihre Erwerbsminderungsrente wird nun so berechnet als hätte sie tatsächlich länger gearbeitet. Das heißt: „Zurechnungszeit.“



...und das heißt: mehr Geld in der Tasche, durchschnittlich:

+17%

Die Union wollte bei der Rente nichts tun und damit den Wertverlust in Kauf nehmen. Wir wollen, dass auch die kommenden Generationen auf eine stabile Rente vertrauen können. Das ist sozialdemokratische Politik für ein solidarisches Land.